

Geistkirch – Letterbox

placed by 4 vom Stiefel im November 2020

Stadt: 66386 St. Ingbert – Geistkircher Hof

Startpunkt: Parkplatz links der L119 in Richtung Kirkel, rd. 500m hinter der Ausfahrt Rohrbach an der A6 Saarbrücken-Mannheim 49.276595N, 7.187452E

Dauer: ca.12 km, ca. 4 Stunden (ohne Pause)

Schwierigkeit: Rätsel leicht, Gelände mittel (nicht für Kinderwagen geeignet)

Karte: Wander- und Freizeitkarte Saarpfalzkreis 1:25000 (Pietruska-Verlag) – ist aber nicht notwendig.

Ausrüstung: feste Schuhe, Kompass, Coderad, Schreibzeug, Stempel, Stempelkissen, Logbuch

Info:

Der Geistkircherhof (auch Geistkircher Hof oder Geistkirch) ist eine Siedlung am Ostrand von St. Ingbert, unmittelbar an der Gemarkungsgrenze zu Kirkel. Hier befand sich bis zum Dreißig-jährigen Krieg der untergegangene Weiler Fronsbach.

Der Weiler besteht aus mehreren Gebäuden, die eine jeweils eigene Geschichte haben. Die Siedlung wird in Ost-West-Richtung von der Kaiserstraße, die Saarbrücken mit Kaiserslautern verbindet, durchschnitten.

Bedeutendster, aber nicht ältester Baukörper der Siedlung ist die 1901 errichtete Geistkircher Kapelle, Saarländisch: Geißkäärsch. Sie diente damals als Hauskapelle des Hofes.



Clue:

- Wenn du dein Letterboxmobil geparkt hast, überquere die Straße und gehe den Fußweg hinab zur Kapelle. Hier werden einige Werte ermittelt, schaue dich um:
 - Anzahl aller Fenster an der Kapelle **A** = _
 - Anzahl der Statuen: **B** = _
 - Anzahl der steinernen Rad-Ständer: **C** = _
 - darin ist Platz für **D** ($D \neq A$) = _ Fahrräder
- Verlasse die Kapelle auf dem Wanderweg
- Hinter dem Tunnel geht es in Richtung **BC0°** = _ _ 0°
- Folgt dem Weg bis zum Schild an der Bahnstrecke „18/0“



- Dann folgt dem Weg der „PUR“ nach links in den Wald
- An der nächsten Kreuzung nach Westen und an der folgenden T-Kreuzung nach **CB0°** = _ _ 0°
- Über die versetzte Kreuzung gehe geradeaus bis zu einem breiten Weg, dem du nach Süden folgst
- An der nächsten Kreuzung - mit zwei Pfaden! Geht's wieder nach Westen
- Wenn ein Grasweg erreicht wird, geht es wieder in Richtung Süden bis zu einem Parkplatz mit großem Holzkreuz.
- Notiere das Jahr seiner „Errichtung“ durch den Ortsrat Hassel und errechne daraus die folgenden Quersummen:
 - Quersumme aller Zahlen **E** = _ _
 - Quersumme 1. und 4. Zahl **F** = _
 - Quersumme 1. und 2. Zahl **G** = _ _
- Ab der Schranke, direkt rechts neben dem Kreuz, gehe auf dem Weg ca. $A * G - F = _ _$ Schritte weit, dann folge dem Pfad nach rechts durch den Wald
- Am Forstweg angekommen gehe in Richtung $(E * G) + (G * C) = _ _ _ ^\circ$
- Am nächsten Abzweig folge der PUR bergauf bis zum „Pur-Felsen“, durchquere die Felsenschlucht und am Ende dann dem Weg nach rechts abwärts bis zur nächsten Kreuzung.
- Hier geht es dann in $C * D * G - G^\circ = _ _ _ ^\circ$ bis zu einem Trimmgerät.
- Direkt dahinter folge dem Pfad in **BC0°** = _ _ 0°
- Auf diesem Pfad geht es abwärts, dann an einem Abzweig (gut aufpassen!) nach links bergauf bis zu einer T-Kreuzung.
- Hier geht's nach $(E * G) - (B * C) = _ _ _ ^\circ$ bis rechts am Weg eine dicke Eiche steht (ca. 150m). Dort wähle Weg nach links (im leichten Bogen) und folge diesem für eine Weile bis er sich kurz nach einem Hochsitz auf der rechten Seite gabelt.
- Entscheide dich hier für den rechten und danach für den linken Weg, dem „PUR“ Schild folgend.
- An der folgenden T-Kreuzung geht es weiter auf der „PUR“

- Jetzt dürft ihr euch einen von 2 alternativen Wegen abwärts aussuchen
- Unten angekommen wende dich in Richtung NO, entlang einer großen Wiese mit 2 Hochsitzen
- Hinter 3 (alten) Hindernissen für Springreiten in den Büschen rechts am Weg kannst du die Wiese überqueren und gelangst zum Hochsitz.
- Rechts vom Hochsitz gehe den Weg bergauf bis zu einer weiteren Wiese
- An einem dicken Baum am rechten Wiesenrand, geht es den Weg in SW-Richtung weiter.
- Folge dem Weg für eine Weile und verlasse ihn dann am 2. Trampelpfad nach rechts.
- Überquere den direkt unterhalb verlaufenden Forstweg am Schild „Poststeig“
- Dem Poststeig folgt bergab bis zu einem Pausenplatz am Wasser 😊
- Verlasse den Platz entlang der Straße nach links (SO)
- Durchquere das „große Loch“ und folge dem Verlauf der „7 Weiher Tour“ in Richtung A * E – F = _ _ _ °
- Am nächsten Abzweig geht es nach rechts über eine Brücke
- Du erreichst einen großen Weiher und dort einen Wegweiser und eine Bank
- Überquere die Holzbrücke und wende dich direkt dahinter nach Osten.
- *Alternativ kann man als Verlängerung der Tour den Weiher gegen den Uhrzeigersinn einmal komplett umrunden (2,5 km extra mit Eisdielen, Spielplatz, Petriklausen, Annahof). Hier gibt es keine weiteren Hinweise.*
- Folge diesem Weg entlang des Weihers und dann bergauf bis zu einem Brunnen.
- In welchem Jahr wurde dieser erbaut, die Quersumme ist H = _ _
- In welchem Jahr wurde er neugestaltet, die Quersumme 3. und 4. Zahl ist I = _
- Auch hier bieten sich schöne Rastmöglichkeiten (diverse Bänke oder ein Biergarten). Schau dich um.
- Weiter geht es dann hinter dem Brunnen bergauf in Richtung (E – B) * H – G = _ _ _ ° vorbei am Forsthaus
- An einer Wiese entlang erreichst du einen Parkplatz den du in Laufrichtung zum Reiterhof mit Biergarten passierst.
- Bevor du vorbei saust, schreibe noch schnell den Namen des Hofes (oder des Biergartens) auf
_ _ _ _ _
- Und errechne die Summe der Buchstaben (A=1) J = _ _ _
- Zwischen Haus und Hof-Anlage (Stall) geht es nach D * G = _ _ °
- Eine Weile geht es nun immer dem Weg folgend an den Pferdekoppeln entlang, durch einen kleinen Wald und weiter entlang der Futterwiesen. Hier an der Y-Kreuzung rechts halten, bis zu einem Trimmgerät (Slagline)
- Kurz dahinter erreichst du eine Wegspinne mit 5 Wegen. Hier nimmst du den ersten Weg/Pfad gegen den Uhrzeigersinn.
- Folge ihm bis ins Tal zu einem Forstweg. Wenn du nach kurzer Zeit rechts vom Weg einen umgestürzten Grenzstein /Betonpfosten siehst, bist du richtig.
- Am Ende des Pfades an einer T-Kreuzung geht es weiter in Richtung Norden. Wer noch ein wenig Trampolin springen möchte, macht einen kurzen Abstecher (ca. 80m) nach Süden.
- An der nächsten Kreuzung mit Bank und Wegweiser behalte deine Laufrichtung bei.

- Entlang einer Wiese erreichst du nun das Zielgebiet. Pass gut auf.
- An einem markierten Punkt (Nordic Working, etwa Höhe Hochsitz auf der Wiese) nimm den Pfad in $B * J - E - D = ___\circ$ in den Wald.
- Kurz darauf passiert du einen großen 3-stämmigen Baumstumpf (links), einen Hochsitz aus Metall (rechts) und kommst zu einem Wegedreieck.
- Von dort peile in Richtung $E * F + B = __\circ$ und gehe $D * G = __\$ Schritte bis zu einem großen Baumstumpf links am Weg.
- Von dort geht es in $F + G = __\$ Schritten Richtung $(B + C) * G = __\circ$ zu einer großen Eiche
- Dort eine letzte Peilung in $(A + B + D) * E + G = ___\circ$ und in $D * C = __\$ Schritten Entfernung unter einem Baumstumpf liegt die Geistkirch-Box.

Achtung vor anderen Wanderern! Stemple ab und verberge die Box gut getarnt, so wie du sie gefunden hast. Vielen Dank!

Rückweg:

- Gehe zurück bis zum Wegedreieck
- Diesmal folge dem Pfad in Richtung $(A + B + D) * E + G = ___\circ$
- Den folgenden Waldweg kreuzend erreicht man einen breiten Forstweg
- Diesem folge nach rechts aus dem Wald hinaus bis zu einem Wegweiser mit grünen Hinweisschildern. *(in ca. 150m nach links befindet sich ein weiterer Rast- und Spielplatz)*
- Dort nach links abbiegen und dem Weg bis zu einem Dir bekannten Punkt folgen
- Danach geht es auf bekanntem Weg zurück zum Startpunkt

A	B	C	D	E	F	G	H	I	J

Einkehrmöglichkeiten:

- Auf der Wanderung gibt es viele schöne Plätze zum Rasten und auch ein paar Einkehrmöglichkeiten (je nach Wochentag und Jahreszeit) liegen auf der Route
- Fischer-Hütte am Griesweiher: z. Zt. geschlossen
- Gutshof Junkerwald: Restaurant und Biergarten
- Tribscheiderhof: So. und feiertags ab 11 Uhr.
- Petriklaus, Niederwürzbach
- Annahof: Restaurant und Biergarten

Auch ein Abstecher in die Innenstadt von **St. Ingbert** mit einem Besuch der Josefskirche (der zweitgrößten im Bistum Speyer nach dem Dom) und einigen guten Restaurants lohnt sich unbedingt, z.B. Alte Brauerei (franz.), Delphi (griech.), Sudhaus, Soho und La Toscana – Details im Netz